

Glückwunschschaft des Zentralkomitees der SED und des Staatsrates der DDR zum 10. Jahrestag der Proklamation der Volksrepublik Mozambique

Werter Genosse Samora Moises' Machel!

Im Namen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, des Staatsrates und des Volkes der Deutschen Demokratischen Republik übermittle ich Ihnen, dem Zentralkomitee der Frelimo-Partei, der Regierung und dem mozambiquanischen Volk anlässlich des 10. Jahrestages der Proklamation der Volksrepublik Mozambique herzliche Glückwünsche und brüderliche Grüße.

Mit der Proklamierung der Volksrepublik begann das mozambiquanische Volk unter Führung der Frelimo-Partei eine neue, fortschrittliche Gesellschaft zu errichten. Im vergangenen Jahrzehnt unternahm das Volk Mozambiques unter komplizierten Bedingungen große Anstrengungen, um auf vielen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens grundlegende Wandlungen herbeizuführen. Mit Sympathie und Wertschätzung verfolgt das Volk der Deutschen Demokratischen Republik den Kampf des mozambiquanischen Volkes für die Sicherung seiner Errungenschaften gegen alle feindlichen Angriffe.

Der 10. Jahrestag der Proklamation der Volksrepublik Mozambique bietet Gelegenheit, erneut die feste Verbundenheit mit den Zielen der mozambiquanischen Revolution zu bekräftigen. Der imperialistische Kurs der Konfrontation und der Destabilisierung progressiver Staaten bürdet auch Mozambique schwere Belastungen auf. Ihn entschieden zu durchkreuzen setzt voraus, die Kräfte der **Vernunft und des Realismus auf allen Kontinenten** für die Bewahrung und Festigung des Friedens zu vereinen. Das gemeinsame Handeln im Interesse dieses Zieles gewinnt daher noch größeres Gewicht.

Ich bin gewiß, daß sich die vertrauensvolle Zusammenarbeit unserer Parteien, Staaten und Völker für Frieden, Sicherheit und gesellschaftlichen Fortschritt auf dem Fundament des Vertrages über Freundschaft und Zusammenarbeit weiter vertiefen wird. Seien Sie versichert, daß die Deutsche Demokratische Republik ihre brüderliche Solidarität und die allseitigen Beziehungen mit der Volksrepublik Mozambique nach Kräften fortsetzen wird.

Nehmen Sie bitte, werter Genosse Machel, meine besten Wünsche für Gesundheit, Schaffenskraft und Wohlergehen entgegen.

E. Honecker

*Generalsekretär des Zentralkomitees
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands
und Vorsitzender des Staatsrates
der Deutschen Demokratischen Republik*

Berlin, den 25. Juni 1985